

FIG 1

LEFT HAND OPERATION

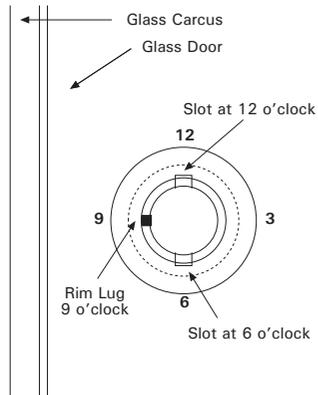


FIG 2

RIGHT HAND OPERATION

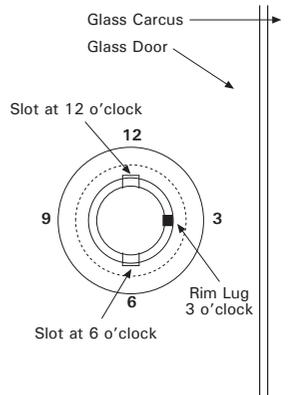


FIG 3

INSTRUCTIONS

The HÄFELE single door cam lock with random keyed (Cat No.233.47.000) and keyed alike (Cat No.233.47.001) are suitable to be **UV bonded** to float/toughened glass doors of up to 12 mm **thickness** without mechanical fixings for both inlay and overlay doors.

Note: All bonding is to be carried out in strict accordance with the Häfele instruction manual on UV bonding. The lock can be used in either left or right hand side applications and can be bonded following these instructions.

1. Decide where the lock must be fitted to the cabinet door (note: take care not to mount the lock in the way of any shelves).
2. A 25 mm Ø hole must be drilled through the glass, the center of which must be 42 mm from the inside edge of the carcass for an **overlay** door and 40 mm from the edge of the door for an **inlay** door (see Fig.1).
3. Remove the cam and cylinder from the cylinder housing (note the position of the nylon washers for re-assembly).
- 4a. **Left hand operation:** with the 2 slots down the bore of the cylinder housing in the **6 o'clock and 12 o'clock** position bond the housing to the glass with the lug on the rim of the cylinder housing in the **9 o'clock** position (see Fig.2). Apply UV-Glue (Cat No.003.04.110) or (Cat No. 003.04.111) (see Fig.4 & 5).
- 4b. **Right hand operation:** same procedure as 4a, but bond the housing to the glass with the lug on the rim of the cylinder housing in the **3 o'clock** position (see Fig.3). Apply UV-Glue (Cat No.003.04.110) or (Cat No. 003.04.111) (see Fig.3).
5. When the bond is complete assemble the cylinder and cam into the housing with the keyhole in the **traditional vertical** position and test the lock's operation. The cam should rotate 180° to the left and right.
6. For an overlay door take care not to allow the door to make direct contact with the glass carcass when closed. For an inlay door the glass should not come into contact with the receiver. We suggest the use of Door Buffer (Cat No.356.21.420), (see Fig.5). The position of the cam receiver on the sidewall of the glass cabinet is dictated by the cam in its closed or locked position. Use a small amount of the putty provided to temporary press stick the receiver to the side of the glass carcass and manipulate accordingly until the cam accurately engages the slot provided, ensure that side of the receiver is parallel to the edge of the carcass (see Fig.6).
7. Open the door and with masking tape mark exactly the vertical and horizontal position of the receiver (see Fig.7).
8. Remove the receiver and putty, clean and bond the receiver with UV-Glue (Cat No.003.04.110) or (Cat No.003.04.111) using the masking tape as a position locator. Remove tape, clean and complete the bond.
9. Your lock is now fully operational
10. Please safeguard the spare key and quote the code no. on the key when reordering.

Consult the Häfele website or catalogue for a range of UV compatible products that may prove useful for glass furniture.

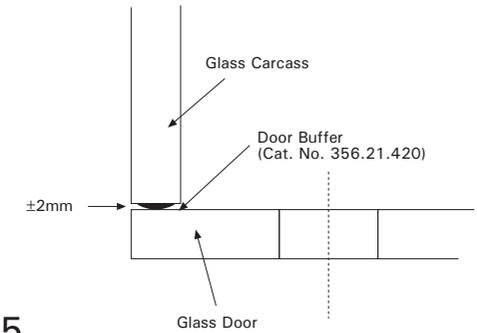


FIG 5

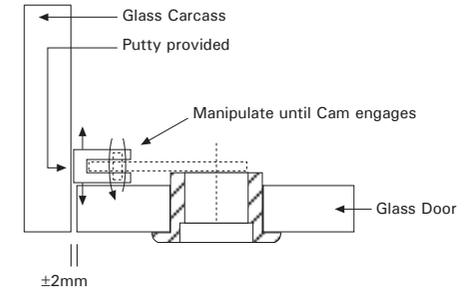


FIG 6

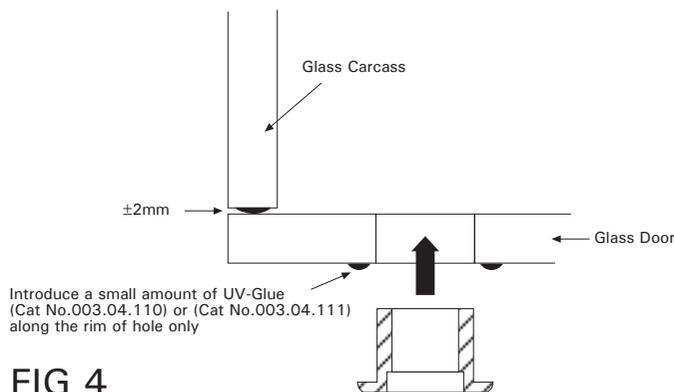


FIG 4

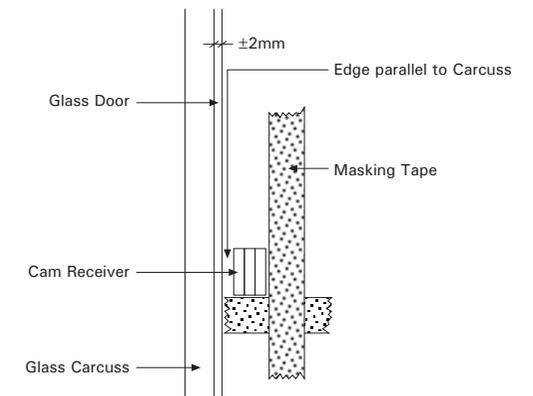


FIG 7

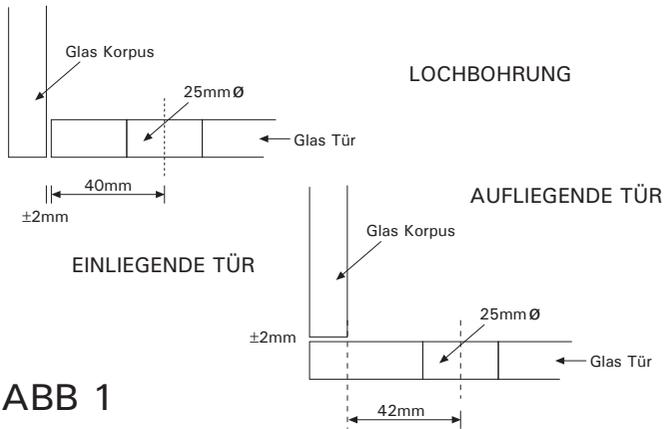


ABB 1

LINKSMONTIERUNG

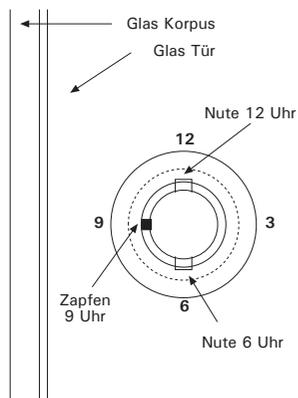


ABB 2

RECHTSMONTIERUNG

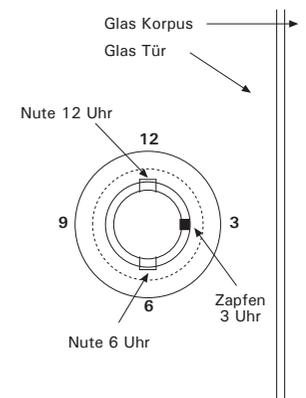
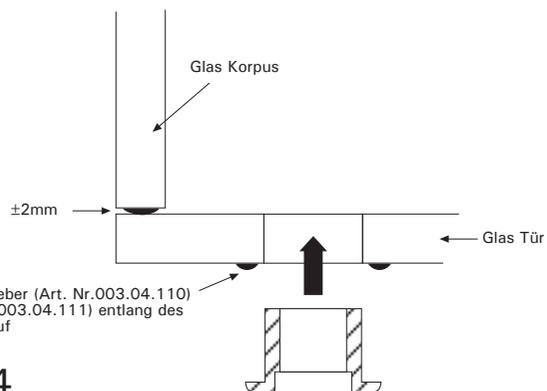


ABB 3



Tragen Sie Kleber (Art. Nr.003.04.110) oder (Art. Nr.003.04.111) entlang des Lochrandes auf

ABB 4

BEDIENUNGSANLEITUNG

Das Glas-Hebelverschluss CAM für einflügelige Tür verschiedenschließend (Art. Nr.233.47.000) oder gleichschließend (Art. Nr.233.47.001) kann auf Flach- und ESG Glastüren bis 12 mm Glasdicke auf einliegende und aufliegende Türen verklebt werden. **Beachten** Sie hierzu die Häfele-Verarbeitungshinweise für UV-Verklebung. Das Schloß kann rechts oder links verklebt werden, vorausgesetzt, daß es nach den folgenden Anweisungen ordnungsgemäß montiert wird.

1. Stellen Sie die exakte Positionierung des Schloßes fest (bitte beachten Sie, daß das Schloß nicht an den Seiten montiert wird, an denen die Einlegeböden positioniert sind, oder eine Behinderung im Schwenkbereich des Riegels besteht).
2. Eine Lochbohrung von 25mm \varnothing ist erforderlich. Bei aufliegenden Türen 42 mm von der inneren Türkante entfernt, bei einliegenden Türen 40 mm von der Türkante entfernt (s. Abb.1).
3. Demontieren Sie den Riegel und nehmen Sie den Zylinder aus dem Gehäuse. Beachten Sie die Position der Nylon-Zwischenlagen für das Montieren des Schloßes.
- 4a. **Linksmontage:** Mit den 2 Nuten in der Mitte des Gehäuses in der **6.00 Uhr** und **12.00 Uhr** Position verkleben Sie das Gehäuse mit dem Zapfen am Rand des Zylindergehäuses auf **9.00 Uhr** (s. Abb.2). Verkleben Sie mit UV-härtendem Klebstoff (Art. Nr.003.04.110 oder 003.04.111) (s. Abb.3).
- 4b. **Rechtsmontierung:** Der selbe Vorgang wie 4a., nur wird das Gehäuse mit dem Zapfen auf **3.00 Uhr** positioniert verklebt (s. Abb.3). Verkleben Sie mit UV-härtendem Klebstoff (Art. Nr.003.04.110 oder 003.04.111) (s. Abb.4 & 5).
5. Nach der Verklebung montieren Sie das Schloß und den Riegel in der normalen vertikalen Position und setzen Sie den Schlüssel ein. Der Riegel sollte nun zu 180° nach rechts und links rotierbar sein.
6. Beachten Sie bei aufliegenden Türen, daß die Tür nicht direkten Kontakt mit dem Glaskorpus hat wenn sie geschlossen ist. Wie empfehlen den Gebrauch der Elastikpuffer (Art. Nr.356.21.420) (s. Abb.5). Die Position des Schloßgegenstücks auf der Seitenwand der Vitrine wird durch den Riegel in der geschlossenen Position vorgeschrieben. Gebrauchen Sie ein kleines Stück Fixiergummi, um das Gegenstück an dem Korpus anzubringen und verschieben Sie dieses, bis der Riegel glatt einrastet. Das Gegenstück muß parallel zur Kante des Korpus sein (s. Abb.6).
7. Öffnen Sie die Tür und markieren Sie mit Klebeband die exakte vertikale und horizontale Position des Gegenstücks (s. Abb.7).
8. Entfernen Sie das Gegenstück und das Fixiergummi. Reinigen und verkleben Sie mit Klebstoff (Art. Nr.003.04.110 oder 003.04.111) das Gegenstück. Gebrauchen Sie Klebeband als Positionierungshilfe.
9. Ihre Vitrine ist jetzt fertiggestellt.
10. Bewahren Sie Ihren Ersatzschlüssel auf und notieren Sie sich den Schlüsselcode für die mögliche Nachbestellung von weiteren Schlüsseln.

Wir verweisen auf die Häfele Web Adresse oder den Katalog für eine Reihe von UV kompatiblen Produkten, die sich für Glas / Holzmöbel bewährt haben.

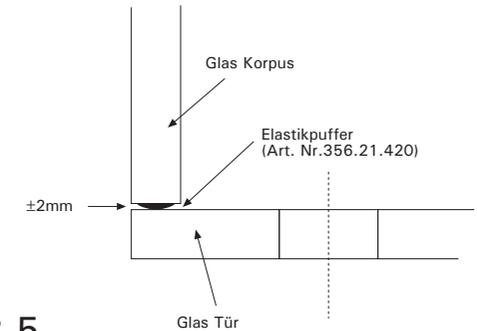


ABB 5

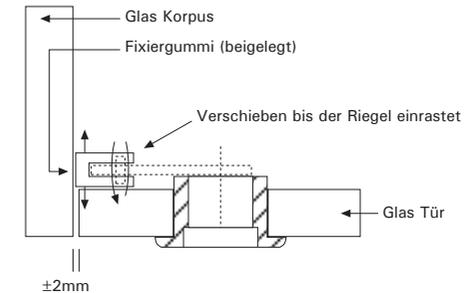


ABB 6

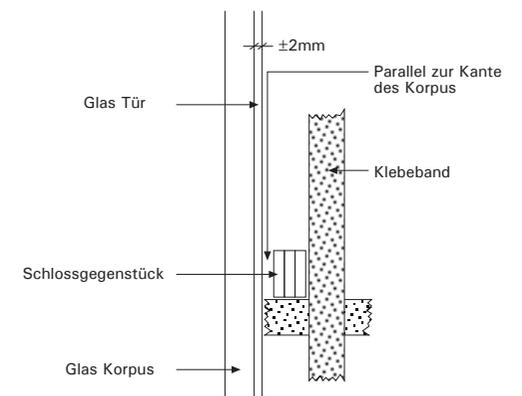


ABB 7